

Vorbereitung der Werkzeuge



Montageschritte Packliste Ш b) Bohren Sie an den markierten Stellen Löcher mit a) Markieren Sie an der Wand die Bohrlöcher c) Spreizdübel in die Bohrung einsetzen, mit der Halterung mit einem Marker. einer Tiefe von 65 mm dem Gummihammer, die Dehnschrauben in 65.00 mm die Wand schlagen. PV-Anschlussstift Dehnschrauber (positiv*3[☆]negativ*3)☆ Blechschrauber Wasserdichte Abdeckung*1^{*} Wechselrichter der PV-Klemme 10 AWG Euro-Klemmen*12☆ Halterung (positiv*3[☆]negativ*3)[☆] Serie X3-Hybrid G4 b) a) c) (Drehmoment: $2,5 \pm 0,2$ Nm) d) Die Halterung wird mit der Schraube e) Hängen Sie die Schlaufe am Wechselrichter an f) Ziehen Sie mit dem Innensechskantschlüssel Adapter für Kommuni ausgerichtet. Verwenden Sie den Innensechsdie entsprechende Position der Rückplatte. die Innensechskantschraube auf der rechten kationsleitungen*3 (Zähler/COM/BMS) RJ45-Klemmen*5***** M5-Innensechskantschraube*1 OT-Klemme*1 ^거 (Dehnschraube, Dichtung, kantschlüssel, um die Blechschraube Seite des Wechselrichters fest. Winkel des Batteriepols *1 selbstschneidende Schraube)*5 einzuschrauben, bis das "Knacken" der Dehnschraube zu hören ist. Autter, Dichtring, Kurzanleitung zur CT*1 (optional) Garantiekarte*1 Zähler*1 Installation *1 Handbuch*1 Pocket WiFi*1[▲](optional) Hinweis: " 🖈 " Aufsatzgeräte sind nicht im Aufsatzpaket des Wechselrichters der M-Serie enthalten und werden in der X3-Matebox mitgeliefert. ď f) " 🖈 Der Wechselrichter in Australien muss an DRM angeschlossen werden, das ist 1 Kommunikationsleitungsadapter mehr als in anderen Ländern. "Å" ist das Standardzubehör für den Wechselrichter der M-Serie und das optionale Zubehör für den Wechselrichter der D-Serie Innensechskantsch (Drehmoment :1,5 \pm 0,1 Nr

PV-Anschluss

*Die PV-Anschlussverdrahtung der aus der Serie X3-Hybrid G4 M ist abgeschlossen. Spezifische Einzelheiten zur Installation finden Sie in der Kurzanleitung zur Installation für die X3-Matebox, die D-Serie muss gemäß den folgenden Schritten verdrahtet werden.

Kurzanleitung zur Installation

X3-Hybrid 5,0KW-15,0KW

Netz- und EPS-Anschluss

Diagramm A: N-Leitung und PE-Leitung getrennt verdrahtet, Wechselrichter der Serie D; (für die meisten Länder)

Diagramm B: N-Leitung und PE-Leitung getrennt verdrahtet, Wechselrichter der Serie M; (für die meisten Länder)





Diagramm D: N-Leitung und PE-Leitung zusammen verdrahtet, Wechselrichter aus der M-Serie; (gilt für Australien)



Hinweis: Der in der Abbildung gezeigte RCD stellt eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit Trennschalterfunktion dar.

* Die Netz- und die EPS-Anschlüsse des Wechselrichters der Serie X3-Hybrid G4 M wurden angeschlossen, spezifische Einzelheiten zur Installation finden Sie in der Kurzanleitung zur Installation für die X3-Matebox. Die Serie D muss gemäß den folgenden Schritten verdrahtet werden. Schritt 1. Bereiten Sie ein Netzkabel (fünfadriger Draht) und ein EPS-Kabel (vieradriger Draht) vor, und nehmen Sie dann die Anschlussklemme für Europa sowie die wasserdichte Abdeckung aus der Zubehörtasche.

)		
-		

Wasserdichte Abdeckung EPS-Kabel und Mikro-Trennschalter empfohlen

Medall	X3-Hybrid-5.0-D	X3-Hybrid-6.0-D	X3-Hybrid-8.0-D	X3-Hybrid-10.0-D	X3-Hybrid-12.0-D	X3-Hybrid-15.0-D	Madall	X3-Hybrid-5.0-D	X3-Hybrid-6.0-D	X3-Hybrid-8.0-D	X3-Hybrid-10.0-D	X3-Hybrid-12.0-D	X3-Hybrid-15.0-D
Modell	X3-Hybrid-5.0-M	X3-Hybrid-6.0-N	1 X3-Hybrid-8.0-M	X3-Hybrid-10.0-M	X3-Hybrid-12.0-M	X3-Hybrid-15.0-M	Modell	X3-Hybrid-5.0-M	X3-Hybrid-6.0-M	X3-Hybrid-8.0-M	X3-Hybrid-10.0-M	X3-Hybrid-12.0-M	X3-Hybrid-15.0-N
Kabel (Kupfer)	4~6mm ²	4~6mm ²	4~6mm ²	5~6mm ²	5~6mm ²	5~6mm ²	Kabel (Kupfer)	4~6mm ²					
Mikro-Trennschalter	20A	20A	32A	40A	40A	40A	Mikro-Trennschalter	16A	16A	20A	25A	32A	40A

Schritt 2: Entfernen Sie zunächst den wasserdichten Gehäusestecker. Die NETZ- und EPS-Kabel werden durch die entsprechenden NETZ- und EPS-Anschlüsse des wasserdichten Deckels geführt. Entfernen Sie die 12 mm dicke Isolierschicht am Ende des Kabels. Setzen Sie die Europaklemmen entsprechend ein, und achten Sie darauf, dass die abisolierten Enden in die Europaklemme eingeführt werden. Verwenden Sie zum Festdrücken eine Crimpzange. Verriegeln Sie jeweils die Netz- und EPS-Anschlüsse. Verriegeln Sie abschließend die Schraube der wasserdichten Abdeckung.







Inbetriebnahme des Wechselrichters X

Inbetriebnahme des Wechselrichters

> Nach der Überprüfung des Wechselrichters führt dieser die folgenden Schritte aus: Gilt für die meisten Länder



- Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter an der Wand befestigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass alle Erdungsdrähte geerdet sind.
- Stellen Sie sicher, dass alle DC- und AC-Leitungen angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromwandler angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Batterie gut angeschlossen ist.
- Schalten Sie den Lastschalter und den Off-Grid-Schalter ein
- Schalten Sie die Batterie ein.

Halten Sie die Eingabetaste 5 Sekunden lang gedrückt, um den Abschaltmodus zu verlassen. Modus ist der Modus beim erstmaligen Ausschalten; Werkseinstellung: Aus-Modus)

Hinweis: Der in der Abbildung gezeigte RCD stellt eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit Trennschalterfunktion dar.

>Deaktivieren Aktivieren		Metrice LadeGader: Das Net2 versorgt die Lasten im haus und adt auch die batterie. (PV=0, Net2 → Last + Batterie) Aktive Entladedauer: Die Batterie versorgt zunächst die Lasten im Haus. Wenn die Batterieleistung nicht ausreich die verbleibende Leistung aus dem Netz entnommen und der Wechselrichter geht in den Standby-Zustand über (PV = 0, Batterie + Netz → Last) Der minimale SOC-Wert der Batterie kann eingestellt werden: 10 %-100 %; das Aufladen der Batterie auf den minir SOC-Wert kann eingestellt werden: 30 %-100 %.
	Backup- Modus	Der Backup-Modus ist für Gebiete mit häufigen Stromausfällen geeignet. Gleiche Arbeitslogik bei der Betriebsar "Eigenverbrauch". In diesem Modus wird die Batteriekapazität auf einem relativ hohen Niveau gehalten. (Einstell des Benutzers), um sicherzustellen, dass die Notstromlasten verwendet werden können, wenn das Netz ausgesc ist. Kunden müssen sich keine Sorgen um die Batteriekapazität machen.
5*. Exportsteuerung		Der Mindest-Ladezustand der Batterie kann eingestellt werden auf: 30 %-100 %. Laden der Batterie bis zum minimalen Ladezustand kann eingestellt werden: 30%-100%.
Mit dieser Funktion kann der Wechselrichter die ins Netz eingespeiste Energie steuern. Es gibt den Benutzerwert und den Werkswert. Der Werkswert ist eine Voreinstellung, die vom Benutzer nicht geändert werden kann. Der vom Installateur eingestellte Benutzerwert muss kleiner	Netz- unab- hängig	Der Backup-Modus ist fur Gebiete mit haufigen Stromausfallen geeignet. Gleiche Arbeitslögik bei der Betriebsar Eigenverbrauch. In diesem Modus wird die Batteriekapazität auf einem relativ hohen Niveau gehalten. (Einstellung des Benutzers), um sicherzustellen, dass die Notstromlasten verwendet werden können, wenn das Netz ausgeschaltet ist. Kunden müssen sich keine Sorgen um die Batteriekapazität machen. Der Mindest-Ladezustand der Batterie kann eingestellt werden auf: 30%-100%. (2) Wenn die PV-Leistung ausreichend ist DierV-Anlage versorgtzunächst die Laten, und überschüssiger Strom wirdin die Batterie geladen. (PV > Last, PV → Last → Batterie) (2) Wenn die PV-Leistung nicht ausreichend ist Dieverhalte und wird der Batterie entnommen (PV < Last PV+batterie → Last → Batterie)
sein als der Werkswert.		(PV < Last, PV + Datterie - Last - Datterie)

odus. (PV=0, Batterie → Last)

0

 \bigcirc

Firmware-Aktualisierung

Um ein notwendiges Upgrade der DSP- und ARM-Firmware reibungslos zu ermöglichen, beachten Sie bitte, dass zuerst die ARM-Firmware und dann die DSPrmware aktualisiert werden muss!

Achten Sie darauf, dass dieses Verzeichnis vollständig mit der obigen Tabelle übereinstimmt, ändern Sie den Dateinamen der Firmware nicht, sonst arbeitet der Wechselrichter möglicherweise nicht!

- Stellen Sie bei X3-Hybrid G4 sicher, dass die PV-Eingangsspannung größer als 180 V ist (an sonnigen Tagen aufrüsten). Stellen Sie bitte sicher, dass der Batterie-SOC größer als 20 % ist oder die Batterie-Eingangsspannung über 180 V beträgt. Andernfalls kann es zu schwerwiegenden Störungen während des Upgrade-Prozesses kommen

- Wenn das Upgrade der ARM-Firmware-fehlschlägt oder abbricht, ziehen Sie bitte nicht die U-Disk ab, sondern schalten Sie den Wechselrichter aus und starten ihn dann neu. Wiederholen Sie dann die Upgrade-Schritte.

> Upgrade-Vorbereitung

1) Bitte überprüfen Sie die Wechselrichter-Version und stellen Sie eine U-Disk (USB 2.0/USB3.0) und einen Personal Computer bereit, bevor Sie das Upgrade durchführen.

2) Bitte kontaktieren Sie unseren Kundendienst über service@solaxpower. com, um die Firmware zu erhalten, und speichern Sie die Firmware auf der U-Diskette gemäß dem folgenden Pfad.

Aktualisierung:

XI

> Für ARM-Datei: "update \ARM\618.00406.00_Hybrid_X3G4_ARM_V1.01.0710.usb"; Für DSP-Datei: "update\DSP\618.00405.00_Hybrid_X3G4_DSP_V1.01.0710.usb";

Upgrade-Schritte

Schritt 1. Bitte speichern Sie zuerst die "Upgrade"-Firmware auf Ihrer U-Disk und drücken Sie die "Enter"-Taste auf dem Bildschirm des Wechselrichters 5 Sekunden lang, um in den Abschalt-Modus zu gelangen. Schrauben Sie dann die wasserdichte Abdeckung ab, setzen Sie die U-Disk in den "Upgrade"-Anschluss an der Unterseite des Wechselrichters ein.

Schritt 2. Suchen Sie den "Update"-Anschluss des Wechselrichters, entfernen Sie die wasserdichte Abdeckung mit einem Flachklingen-Schraubendreher oder einer Münze gleicher Breite und legen Sie die U-Disk ein



Schritt 3. Navigieren Sie in der LCD-Bedienung zur Upgrade-Schnittstelle "Update", wie unten gezeigt(a): Bitte drücken Sie die Aufwärts- und Abwärts-Tasten, um ARM auszuwählen, dann wählen Sie unten auf der Seite "OK" aus und drücken anschließend die Eingabetaste, um die Benutzeroberfläche für die Softwareversion zu öffnen;

= = = = ARM-Datei aktualisieren = = = = > ARM DSP	=== ARM aktualisieren === Abbrechen >OK	•	=== Update (ARM) === >618.00406.00_Hybrid_ X3G4_ARM_V1.01 0710.usb	==== Update (ARM) ==== Upgrade wird durchgeführt25%	==== Update (ARM) ==== >ARM DSP
(a)	(b)		(c)	(d)	(e)

Schritt 4 Bitte bestätigen Sie die neue Firmware-Version erneut und wählen Sie die Firmware zum Upgrade aus. Das Upgrade dauert etwa 20 Sekunden. (d) Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Bildschirm zur Seite "Update" zurück

====Update-Auswahl ==== ARM >DSP	=== DSP-Datei aktualisieren === >618.00405.00_Hybrid_ X3G4_DSP_V1.01_07 10.hex	===: Update (DSP) ===: Verbindung wird hergestellt	=== Update (DSP) === DSP-wird gelöscht	===: Update (DSP) ===: Upgrade wird durchgeführt25%	=== Update (DSP) === Upgrade erfolgreich
(f)	(g)	(h)	(i)	(j)	(k)
					614.00499.02